



Stabslehrgang I (SLG I)

Kommando SLG I in Luzern

Der SLG I vermittelt angehenden Führungsgehilfen Stufe Bataillon/Abteilung aller Truppengattungen der Schweizer Armee die Befähigung zur Mithilfe bei Entscheidungsfindung und -umsetzung sowie zur selbständigen Planung und Führung des einzelnen Fachbereiches.

Leitziele SLG I

SLG I (Modul 1; 2 Wochen)

- Sicherheit in der Anwendung der reglementarischen Führungstätigkeiten auch unter Zeitdruck und in komplexen Lagen
- Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Führungs- und Stabstechnik sowie Taktik und Verbesserung der persönlichen Arbeitstechnik und -methodik
- Systematische Erarbeitung und prägnante Präsentation von Entscheidungsgrundlagen, Lösungsvarianten und Fachdienstkonzepten im Rahmen der Aktionsplanung und Aktionsführung

SLG I (Modul 2; 2 Wochen)

- Sicherheit in der Anwendung der Kenntnisse in den Bereichen Führungs- und Stabstechnik, Taktik und Fachdienste

- Sicherheit in der Führung einer Stabsgruppe im Rahmen des Aktionsplanungs- und Aktionsführungsprozesses
- Effektive Unterstützung des Kommandanten in allen Führungstätigkeiten durch zeitgerechte Beschaffung relevanter Informationen und Erarbeitung von Lösungsvarianten im eigenen Fachbereich

Inhalt der Ausbildung

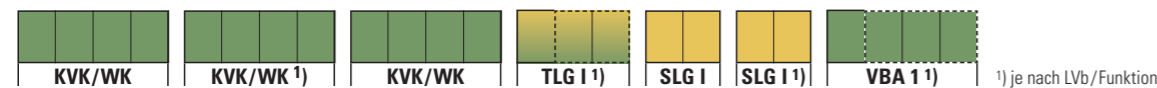
Modul 1

- Moderner Gegner/Gegenseite
- Vertiefen der Grundlagen der Stabsarbeit («Führungsprozesse»)
- Aktionsplanung in allen Operationstypen
- Aktionsplanung und -führung im zivilen Umfeld

Modul 2 (zusammen mit FLG II)

Aktionsplanung und -führung in allen Operationstypen (Einbezug des Führungssimulators)

Übersicht über die Ausbildung zum Führungsgehilfen



Management- und Kommunikationskurse für zivile Kader

Zivile Kaderleute aus Wirtschaft und Öffentlicher Verwaltung ohne Offiziersausbildung können an der HKA die militärische Entscheidungs- und Führungstechnik lernen und trainieren. Die vom Kommando Management-, Informations- und Kommunikationsausbildung (MIKA) angebotenen TRANSFER-Kurse beinhalten praktische Übungen mit zivilen Szenarien. Das Kursangebot umfasst einen TRANSFER Standard-Kurs, einen ergänzenden Leadership-Kurs sowie massgeschneiderte Krisenmanagement-Kurse für Geschäftsleitungen und Krisenstäbe. Das Kommando MIKA stellt zudem die Grundausbildung der militärischen

Kader in den Bereichen Information und Kommunikation sicher. Auch hier wird die Grundidee des Wissenstransfers umgesetzt und Kommunikations-Kurse einem breiten zivilen Publikum zugänglich gemacht. In enger Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) bietet das Kommando MIKA neuerdings einen CAS Krisenkommunikation an. Wer diese Ausbildung erfolgreich besteht, erhält neben dem zivil anerkannten Zertifikat 15 ECTS-Punkte gutgeschrieben.



Zentralschule ZS

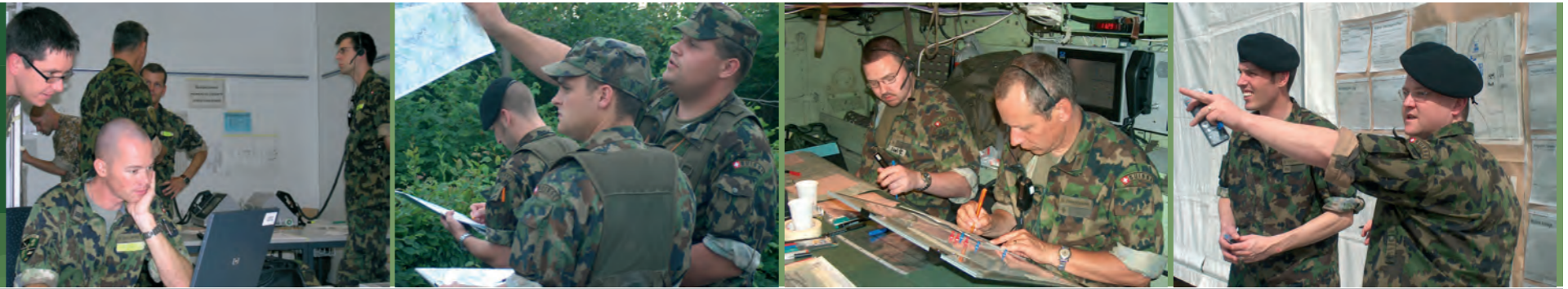


Zentralschule ZS

Murmattweg 6, 6000 Luzern 30, Tel. 041 317 46 00, Fax 041 317 46 20, www.armee.ch/zs

Die Zentralschule

Die Zentralschule ZS ist Teil der Höheren Kaderausbildung der Armee HKA. Sie ist verantwortlich für die militärische Führungsausbildung der angehenden Zugführer und deren Stellvertreter, der Einheitskommandanten, der Bataillons-/Abteilungskommandanten sowie der Führungsgehilfen des Bataillons-/Abteilungsstabes bzw. in einzelnen Lehrgängen auch der Führungsgehilfen der Stufe Grosser Verband. Darüber hinaus bietet die Zentralschule Kommunikations- und Managementkurse für zivile Kader an.



Ausbildung zum Offizier (Of LG)

Kommando Führungsschule Einheit in Bern

Der Of LG vermittelt angehenden Subalternoffizieren aller Truppengattungen der Schweizer Armee das Grundwissen, die Grundfertigkeiten sowie die Werte eines Offiziers. Ebenso werden die notwendigen Führungs-, Sozial- und Fachkompetenzen sowie eine einheitliche Dienst-auffassung gelehrt.

Leitziele Of LG

- Aufgaben und Pflichten eines Offiziers erkennen und wahrnehmen
- Grundlagen Schweizerischer Sicherheitspolitik verstehen
- Aufgaben und Organisation der Schweizer Armee kennen
- Führungspersönlichkeit sowie die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung stärken
- Führungs- und Befehlstechnik der Stufe Zug und Einheit erarbeiten
- Taktische Einsatzaufgaben der Stufe Zug verstehen und anwenden

Inhalte der Ausbildung

- Führungs- und Befehlstechnik
- Schweizerische Sicherheitspolitik, Nationale Sicherheitskooperation (NSK)
- Grundwissen Teilstreitkraft Heer/Luftwaffe
- Moderne Risiken und Gefahren
- Kommunikation
- Militäretik
- Taktischer Unterricht, Einsatzaufgaben Stufe Zug
- Menschenführung
- Militärgeschichte

Zertifizierung

Die Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung (SVF) fördert eine zeitgemässe Führungsausbildung und bezweckt den Zusammenschluss von staatlichen und privaten Institutionen. Die Vereinigung ermöglicht Zertifikate und eidgenössisch anerkannte Abschlüsse (Fachausweis und Diplom) im Führungsbereich zu erlangen. Im Of LG können die folgenden vier Zertifikate ganz bzw. teilweise erreicht werden: Kommunikation, Konfliktmanagement, Führungstechnik, Führungspsychologie.

Übersicht über die Ausbildung zum Zugführer



Ausbildung zum Einheitskommandanten (FLG I)

Kommando Führungsschule Einheit in Bern

Der FLG I vermittelt das Grundwissen für angehende Einheitskommandanten (Einh Kdt) aller Truppengattungen der Schweizer Armee; dieses umfasst die Bereiche Führung, Taktik, Gefechtstechnik und Ausbildungsführung. Ebenso werden vertiefte Grundkenntnisse betreffend Armee, Sicherheitspolitik und Militärgeschichte gelehrt. Berufsunteroffiziere absolvieren den FLG I im Rahmen ihrer beruflichen Weiterausbildung (angehende Stabsadjutanten).

Leitziele FLG I

- Erweiterung der Kenntnisse in den Bereichen Taktik und Führungstechnik
- Aktionen Stufe Kompanie/Batterie (+) in allen Operationstypen planen und führen

- Über die Teilstreitkräfte Heer und Luftwaffe Bescheid wissen
- Über aktuelle sicherheitspolitische Themen Bescheid wissen, um die Rolle der Armee besser zu verstehen
- Einheit administrativ führen können

Inhalte der Ausbildung

- Arbeits- und Führungstechnik
- Grundausbildung Taktik
- Bereitschaft
- Aktionsplanung und -führung
- Kommunikation
- Moderner Gegner
- Sicherheitspolitik
- Menschenführung, Militäretik
- Personalwesen
- Disziplinarstrafwesen

Übersicht über die Ausbildung zum Einh Kdt



Ausbildung zum Bat Kdt/Kdt Stv/S3/Gst Of Anw (FLG II)

Kommando FLG II in Luzern

Der FLG II vermittelt angehenden Bataillons-/Abteilungskommandanten sowie deren Stellvertreter und Chef Einsatz (S3) aller Truppengattungen der Schweizer Armee waffengattungsübergreifendes Wissen und Können zur Führung eines Truppenkörpers/Stabes. Der FLG II wird in zwei Modulen absolviert. Auch angehende Gst Of haben den FLG II zu bestehen.

Leitziele FLG II

FLG II (Modul 1; 4 Wochen)

- Sicherheit in der Anwendung der reglementarischen Führungstätigkeiten auch unter Zeitdruck und in komplexen Lagen
- Systematische Planung von militärischen Aktionen innerhalb des gesamten Einsatzspektrums, teilweise im Rahmen von Stabsgruppen
- Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Führungs- und Stabstechnik sowie Taktik und Verbesserung der persönlichen Arbeitstechnik und -methodik

FLG II (Modul 2; 2 Wochen)

- Systematische Planung und Führung von militärischen Aktionen und lagegerechter Einbezug des Stabes zur Auftrags Erfüllung

- Sicherheit in der Wahrnehmung der Gesamtverantwortung und der Delegation von Aufgaben und Kompetenzen sowie der Pflege einer positiven Stabskultur.

Inhalte der Ausbildung

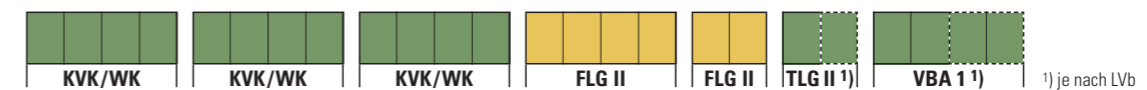
Modul 1

- Moderner Gegner
- Grundlagen zur Führungs- und Stabstechnik
- Aktionsplanung in allen Operationstypen
- Luftkriegsführung
- Kommunikationstraining
- Militärstrafrecht
- Bereitschaft, Führung im Ausbildungsdienst
- Friedensförderungseinsätze
- Leadership

Modul 2 (zusammen mit SLG I)

Aktionsplanung und -führung in allen Operationstypen (Einbezug des Führungssimulators)

Übersicht über die Ausbildung zum Bataillons-/Abteilungskommandanten bzw. -stellvertreter und Chef Einsatz (S3)



Führungsgehilfen Stufe Bat/Abt (teilweise Gs Vb)

Technische Lehrgänge (TLG)

Die TLG vermitteln die allgemein gültigen fachtechnischen Grundlagen für angehende Offiziere des Stabes auf Stufe Truppenkörper sowie auf Stufe Grosser Verband. **Technische Lehrgänge A** sind für Offiziere der Stufe Truppenkörper. **Technische Lehrgänge B** sind für Offiziere Grosser Verbände.

TLG A+B für Adjutanten

Angehende Adjutanten erlangen das Wissen und die Fertigkeiten in den Bereichen Personelles und Adjutantur auf Stufe Truppenkörper (A) wie auch auf Stufe Grosser Verband (B)

TLG A+B für Nachrichtensoffiziere

Angehende Nachrichtensoffiziere erlangen das entsprechende Wissen und die Fähigkeit, welche zur Leitung der ND Zelle ihrer Stufe und für ihre Funktion notwendig sind

TLG B für Offiziere des Territorialdienstes

Angehende Offiziere des Territorialdienstes von Stäben Grosser Verbände bzw. der Kantonalen Territorialverbindungsstäbe erlangen das Wissen und die Fertigkeit zur Ausübung ihrer Funktion

TLG A+B für Bereitschaftsoffiziere

Angehende Bereitschaftsoffiziere erlangen das Wissen und die Fertigkeit in diesem Bereich

TLG A für Logistikkoffiziere

Angehende Logistikkoffiziere (S4) sowie Fachdienstoffiziere des Führungsgrundgebietes 4 erlangen das Wissen und die Fertigkeit zur Ausübung ihrer Funktion

TLG B für Offiziere Konventionen und Recht

In diesem Lehrgang wird das Wissen und die Fertigkeit vermittelt, um alle einsatzbezogenen Rechtsfragen auf Stufe Grosser Verband bearbeiten zu können

TLG A+B Kommunikation

Angehende Presse- und Informationsoffiziere, Chefs Kommunikation, Chefs Medien, Journalistensoffiziere, Internetoffiziere erlangen das Wissen und die Fertigkeit zur stufengerechten Ausübung ihrer Funktion